



PRESSE-EINLADUNG

48 historisch wertvolle Grabanlagen vor dem Verfall gerettet

Presse-Rundgang mit Präsentation der öffentlich geförderten Restaurierungsarbeiten auf den historischen Friedhöfen vor dem Halleschen Tor in Berlin-Kreuzberg

Geschäftsstelle

Tel (0 30) 61 20 27-14

Fax (0 30) 6 93 10 27

info@evfbs.de

Dienstag, 29.10.2024, um 11 Uhr
Friedhofseingang, Mehringdamm 21, 10961 Berlin-Kreuzberg

Der Evangelische Friedhofsverband Berlin Stadtmitte (EvFBS) lädt Sie zu einem Presse-Rundgang über die denkmalgeschützten Kreuzberger Friedhöfe vor dem Halleschen Tor (**Friedhof Jerusalem III**) ein. Anlass ist der Abschluss des seit 2016 laufenden und 2024 abgeschlossenen Bestandssicherungs- und Restaurierungsprojektes, das mit Fördermitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM), des Landesdenkmalamtes Berlin (LDA) und mit Eigenmitteln des Friedhofsverbandes (EvFBS) finanziert wurde.

Es sprechen:

- **Tillmann Wagner** (Geschäftsführer Ev. Friedhofsverband Berlin Stadtmitte)
- **Dr. Christoph Rauhut** (Landeskonservator und Direktor des Landesdenkmalamtes Berlin)

Es folgt ein Rundgang zu ausgewählten Grabanlagen des Projekts:

- **Pedro Moreira** (Architekt, Nedelykov Moreira Architekten)

Im Anschluss laden wir zu einem kleinen Imbiss ein.

Hintergrund: Im Rahmen des öffentlich geförderten Denkmalpflegeprojektes konnten auf dem **Friedhof Jerusalem III** in sieben Bauabschnitten insgesamt 48 Grabanlagen (11 Mausoleen und 37 Wandgräber) vor dem Verfall gerettet werden, darunter die historisch besonders wertvollen Mausoleen Fischer, Carl Krause und Friedländer-Fuld.

Das **Friedhofsareal „vor dem Halleschen Tor“** besteht aus den ehemaligen Gemeindefriedhöfe Jerusalem und Neue Kirche I, Jerusalem II, Jerusalem III, Dreifaltigkeit I sowie Bethlehem I und Böhmischer Gottesacker der Brüdergemeinde. Die fünf Friedhöfe wurden zwischen 1735 und 1918 angelegt und sind von **besonderer stadt- und kulturhistorischer Bedeutung. Es handelt sich um die ältesten und prominentesten Friedhöfe Berlins**, auf denen bis heute bestattet wird.

Mehr als 30 **Ehrengräber** des Landes Berlin, u.a. von E.T.A. Hoffmann, Felix Mendelssohn-Bartholdy oder Adelbert Delbrück, sowie eine außergewöhnlich hohe Dichte bemerkenswerter historischer Grabanlagen verleihen dem Friedhofsareal bundesweit einmalige Bedeutung.

Wir bitten um **Anmeldung/Akkreditierung** unter info@evfbs.de oder Tel.: 030 – 612 02 714 bzw. 0176 – 100 57 340, AP: Yvonne Zimmerer

Weitere Pressematerialien und Fotos zum kostenlosen DOWNLOAD finden Sie ab dem 29.10.2024 im Pressebereich auf der Website: <https://evfbs.de>

EVANGELISCHER
FRIEDHOFSVERBAND
BERLIN STADTMITTE

Körperschaft
des öffentlichen Rechts

Vorstand:
Pfr. Peter Storck (Vors.)
Holger Kulick (stellv. Vors.)
Julian Ott

Geschäftsführung:
Tillmann Wagner

Geschäftsstelle
Südstern 8-10
10961 Berlin

Tel (0 30) 61 20 27-14
Fax (0 30) 6 93 10 27

info@evfbs.de
www.evfbs.de